

Gefördert von:

Zwei Solo-Preisträger und 17 Stipendiaten beim 43. Deutschen Musikwettbewerb in Leipzig



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Zwei Preisträger beim DMW-Komposition



Gesellschaft zur
Verwertung von
Leistungsschutzrechten

Abschlusskonzert am Samstag im Großen Saal des
Gewandhauses zu Leipzig

Leipzig, 09. März 2017

Pressemitteilung

KULTUR
STIFTUNG · DER
LÄNDER

Zwei Solisten werden in diesem Jahr mit dem **Preis des Deutschen Musikwettbewerbs** ausgezeichnet. Dies entschied heute Abend die 36-köpfige Gesamtjury des 43. Deutschen Musikwettbewerbs, der vom 27. Februar bis 11. März 2017 erstmals in Leipzig stattfand. Nach dem Orchester- und dem Kammermusikfinale stehen folgende Preisträger fest:

- **Juri Schmahl, Oboe**, geb. 1990 in Mainz, Conservatoire national supérieur de musique et de danse de Paris / Hannover
- **Tillmann Höfs, Horn**, geb. 1996 in Hamburg, Universität der Künste Berlin

Jeder der beiden Musiker erhält ein **Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro**, eine CD-Produktion beim **Leipziger Label GENUIN** und wird in das **deutschlandweit einzigartige Förderprogramm des DMW** aufgenommen. Dies beinhaltet u.a. die Vermittlung von bis zu 40 Konzerten in einer Saison sowie ein breit gefächertes Angebot an **Seminaren**, in denen die Künstler alle **Grundlagen des Musikerberufes** abseits der Bühne erlernen.

Zu hören sind Juri Schmahl und Tillmann Höfs, begleitet von der Staatskapelle Halle, unter der Leitung von Dominik Beykirch, im **Abschlusskonzert** am Samstag, 11. März, 19 Uhr, im Großen Saal des Gewandhauses. Zum Nachhören gibt es das Konzert auf **MDR Kultur** (12. März 2017, 19:30 Uhr) und im **Deutschlandfunk** (22. März 2017, 20.03 Uhr).

Den **Preis DMW Komposition** (2.500 Euro) erhält Steven Heelein (geb. 1984 in Schweinfurt, HfKM Regensburg / HfK Bayreuth) für sein Werk „Syrinx“ für Flöte, hohen Sopran, Klavier und Violoncello. Der **Preis des Deutschlandfunk**, ebenfalls dotiert mit 2.500 Euro, vergab die Jury an Elias Jurgschat (geb. 1995 in SolingenM, HMT Düsseldorf) für seine Komposition „Suchen“ für Flöte, Sopran, Cello und Klavier. **Uraufgeführt** werden die Kompositionen vom Ensemble für Neue Musik BRuCH (Stipendiat 2016) im **Preisträgerkonzert I** am **Freitag, 19 Uhr**, in der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“. Übertragen wird das Kammermusikkonzert am 28. März 2017, 20.05 Uhr (**MDR Kultur**) und am 7. Mai 2017, 22.05 Uhr (**Deutschlandfunk**). Viten der Komponisten: bit.ly/2n7ySQf

Über ein **Stipendium** dürfen sich **14 Solisten** und **drei Ensembles** freuen:

Fotos DMW 2017

bit.ly/2fH0MCw

Fotos Preisträger

we.tl/q8IDzMMDIR

Preisträger Viten

we.tl/uL2iK2WE1G

DWM-Komposition

bit.ly/2n7ySQf

Jury 2017

bit.ly/2IH7JW3

Sonderpreise

bit.ly/2n59utS

Infos, Ergebnisse

musikrat.de/dmw

Pressekontakt

Franziska Franke-Kern
accolade pr
Tel.: 0173 7262071
franke@accolade-pr.de
www.accolade-pr.de

Die **Finalisten**:

- **Viktor Soos, Klavier**, geb. 1996 in Backnang, MH Lübeck
- **Maximilian Volbers, Blockflöte**, geb. 1994 in Münster / Westfalen, Universität Mozarteum Salzburg

sowie

- **Philip Pineda Resch**, Tenorposaune, geb. 1994 in Heidelberg, HMTM Hannover
- **Malte Neidhardt**, Tenorposaune, geb. 1997 in Frankfurt am Main, HfMDK Frankfurt am Main
- **Juliana Koch**, Oboe, geb. 1988 in Heidelberg, HMT München
- **Micha Häußermann**, Oboe, geb. 1990 in Berlin, UdK Berlin
- **Maxine Troglauer**, Bassposaune, geb. 1995 in Wiesbaden, HMTM Hannover
- **Kai Strobel**, Schlagzeug, geb. 1992 in Herrenberg, Anton Bruckner Privatuniversität Linz
- **Vanessa Porter**, Schlagzeug, geb. 1992 in Laupheim, HfMDK Stuttgart
- **Asen Tanchev**, Klavier, 1992 in Sofia, Bulgarien, HMT Leipzig
- **Elisabeth Wirth**, Blockflöte, geb. 1989 in München, Universität Mozarteum Salzburg
- **Lívía Duleba**, Flöte, geb. 1989 in Nyíregyháza, Ungarn, HfM Detmold
- **Myriam Ghani**, Flöte, geb. 1991 in Tübingen, HfM Nürnberg
- **Alissa Rossius**, Flöte, geb. 1994 in München, HMT München
- **Duo Liepe**, HMTM Hannover / HfMT Köln
 - Nils Liepe, Klavier, geb. 1987 in Köln, HMTM Hannover
 - Niklas Liepe, Violine, geb. 1990 in Köln, HfMT Köln
- **Trio Adorno**, UdK Berlin / MH Lübeck / HfMT Hamburg
 - Lion Hinrichs, Klavier, geb. 1988 in Berlin, UdK Berlin
 - Christoph Callies, Violine, geb. 1987 in Hamburg, MH Lübeck
 - Samuel Selle, Violoncello, geb. 1986 in Hamburg, HfMT Hamburg
- **Xenon Saxophon Ensemble**, HfMT Köln
 - Lukas Stappenbeck, Sopran-Saxophon, geb. 1990 in Bergheim
 - Anže Rupnik, Alt-Saxophon, geb. 1996 in Köln
 - Adrian Durm, Tenor-Saxophon, geb. 1991 in Köln
 - Benjamin Reichel, Bariton-Saxophon, geb. 1989 in Köln

Die Bekanntgabe der Sonderpreise erfolgt am Samstagabend. Insgesamt können **15 Sonderpreise** beim **DMW 2017** verliehen werden. Neben dem Jahresstipendium der **Deutschen Stiftung Musikleben** und dem großzügigen **Bonner Rotary Musikpreis** (dotiert mit 5.000 Euro), engagieren sich weitere Institutionen aus Düsseldorf, Hannover, Lübeck, Wiesbaden sowie der Deutschlandfunk, die **Carl Bechstein Stiftung** und erstmals das **Radialsystem Berlin**. Zu den Sonderpreisen aus Leipzig zählen u.a. die Sonderpreise der **Stadt Leipzig** und der **Sparkasse Leipzig** sowie der Pianistenpreis der **Neuen Leipziger Chopin-Gesellschaft e.V.** und der Kompositionspreis des **Internationalen Kurt-Masur-Institutes**. Der **Publikumspreis** wird im Rahmen des Abschlusskonzertes verliehen.

Rund 200 junge Musiker traten in 14 Kategorien vom **27. Februar bis 11. März 2017** beim **Deutschen Musikwettbewerb** (DMW) in Leipzig auf. Der wichtigste Wettbewerb für den professionellen Musikernachwuchs des Landes wurde damit zum ersten Mal in Ostdeutschland ausgetragen. Nach drei bzw. vier Runden entschied eine Gesamtjury über die Vergabe der Stipendien und der Preise des DMW.

Die **Jury** setzte sich aus insgesamt **36 prominenten Persönlichkeiten der klassischen Musikszene** zusammen. Den Vorsitz hatte **Oliver Wille** (Violine, Gründungsmitglied des Kuss Quartetts, das 2002 mit dem DMW-Preis ausgezeichnet wurde). **Zur kompletten Juryliste:** bit.ly/2IH7JW3

Seine **finanziellen Mittel** erhält der DMW von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) sowie der Kulturstiftung der Länder. Der Deutsche Musikwettbewerb findet einmal im Jahr mit stetig rotierenden Kategorien statt. Austragungsort ist in den geraden Jahren Bonn, in den ungeraden Jahren in jeweils eine andere deutsche Stadt.

.....

* **Deutscher Musikwettbewerb 2017**

27. Februar – 11. März 2017 Leipzig

* **Preisträgerkonzerte**

Preisträgerkonzert I – Kammermusik

Freitag, 10. März 2017, 19 Uhr

HMT Leipzig, Grassistr. 8, Großer Saal

Tickets: 7,50€/erm. 5,50€, Schüler und Studierende: 2,00€

Preisträgerkonzert II (Abschlusskonzert) – Solisten

Samstag, 11. März 2017, 19 Uhr

Gewandhaus zu Leipzig – Großer Saal

Preisträger der Solokategorien

Staatskapelle Halle, Leitung: Dominik Beykirch

Tickets: 12,00€/erm. 6,00€, Schüler und Studierende: 2,00€

Tickets bei Eventim, allen angeschlossenen VVK-Stellen sowie an der Abendkasse

* **Infos**

www.musikrat.de/dmw

Pressekontakt:

Franziska Franke-Kern – accolade-pr.de

Tel.: 0173.7262071 – franke@accolade-pr.de

Kontakt Deutscher Musikrat:

www.musikrat.de/dmw – Tel.: 0228.2091160 – musikwettbewerb@musikrat.de